

Datum 01.04.2010

Nr.¹⁾: RA-125/2010

Anfrage von Stadtratsmitgliedern

(gemäß § 28 Abs. 5 SächsGemO in Verbindung mit der Geschäftsordnung für den Stadtrat der Stadt Chemnitz)

Fragesteller/in: Zais, Petra (Fraktion BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN)

Name, Vorname (Fraktion)

Kurzbezeichnung: Fernwärmeabsatz der Stadtwerke Chemnitz AG

Frage:

Sehr geehrte Frau Oberbürgermeisterin,

in einem Artikel vom 11. März 2010 schrieb die "Freie Presse", dass der Absatz an Fernwärme durch die Stadtwerke Chemnitz AG in diesem Winter gegenüber dem Winter 2008/2009 um 6 % gesunken ist.

Dazu habe ich folgende Fragen und würde mich freuen, wenn Sie mir diese beantworten lassen könnten:

- 1. Wie hoch ist die Zahl der Grundstücksbesitzer, die nach der Sanierung/Modernisierung ihrer Wohnungen bei der Wärmeversorgung von Fernwärme zu Gas gewechselt sind?
- 2. Welchen Einfluss hat die Entkoppelung der Öl- und Gaspreise auf den prognostizierten Absatz von Fernwärme und Gas?

Unterschrift (Fragesteller/in)

¹ wird von der Geschäftsstelle des Stadtrates ausgefüllt

Dezernat 2

Kämmerei, Kasse, Steuern, Liegenschaften, Offene Vermögensfragen



Stadt Chemnitz · Dezernat 2 · 09106 Chemnitz

Dienstgebäude

Bahnhofstraße 53

09111 Chemnitz

Stadtrat der Stadt Chemnitz Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN Stadträtin Frau Petra Zais

Datum

23.04.2010

Unser Zeichen

Durchwahl

Auskunft erteilt Zimmer

Ihr Zeichen

Ihr Schreiben vom

E-Mail

Stadtratsanfrage RA-125/2010 - Fernwärmeabsatz der Stadtwerke Chemnitz AG

Sehr geehrte Frau Zais,

auf die von Ihnen gestellten Fragen hat die SWC AG mir folgende Antworten übermittelt:

zu 1. Wechsel bei der Wärmeversorgung von Fernwärme zu Gas

"Unsere Fernwärmekunden, speziell die Großvermieter von Wohnungen, werden intensiv durch unsere Kundenbetreuer bei der Auswahl des Heizmediums im Zusammenhang mit Sanierungen beraten. In Einzelfällen kann es dabei auch zu einem Wechsel des Energieträgers kommen. Ein Trend zu Ungunsten von Fernwärme ist jedoch nicht erkennbar.

Eine Statistik über genaue Wechselzahlen führen wir nicht."

zu 2. Entkoppelung der Öl- und Gaspreise auf den prognostizierten Absatz von Fernwärme und Gas

"Die Frage bezieht sich offenbar auf das Grundsatzurteil des Bundesgerichtshofes vom 24. März 2010 (Az. VIII ZR 178/08). Zu diesem Urteil liegt bis dato keine Begründung vor, so dass derzeit keine zuverlässigen Aussagen zu den Auswirkungen der richterlichen Entscheidung getroffen werden können.

Ebenso wenig lassen sich Aussagen treffen, welchen Einfluss das Urteil auf den Absatz von Fernwärme und Gas haben könnte. Fest steht jedoch laut einer Pressemitteilung des BGH, dass sich die Entscheidung ausschließlich auf entsprechende Preisanpassungsklauseln in Erdgas-Sonderkundenverträgen bezieht. Die überwiegende Mehrzahl unserer Kunden hat jedoch Verträge der Grundversorgung oder für Gasprodukte."

Mit freundlichen Grüßen

Nonnen Bürgermeister